

Gemeindeversammlung vom 28. November 2018

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

B Schulgemeinde

3 Finanzen

Budget 2019 inklusive Globalbudget aller Stufen **Genehmigung und Festsetzung Steuerfuss**

Aufwand und Ertrag

Basierend auf der Finanzplanung geht die Schulpflege von einem 100%igen ordentlichen Steuerertrag von CHF 27.625 Mio. (Vorjahr: CHF 27.775 Mio.) aus. Das bedeutet bei einem Steuerfuss von 65% (Vorjahr 56%) einen ordentlichen Steuerertrag von CHF 17.957 Mio. (Vorjahr CHF 15.554 Mio.). Das Budget 2019 weist einen Aufwand von CHF 21.151 Mio. (Vorjahr: CHF 20.451 Mio.) sowie einen Ertrag von CHF 20.829 Mio. (Vorjahr: CHF 19.232 Mio.) aus und schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 0.322 Mio. (Vorjahr: Aufwandüberschuss von CHF 1.219 Mio.) ab.

Der Mehraufwand gegenüber dem Budget 2018 ist vor allem durch einen wachsenden Aufwand in den Bereichen Entschädigungen für DL Gemeinwesen, Personalaufwand und Sachaufwand begründet. Im Bereich Personalaufwand sind auf allen Stufen Mehrausgaben aufgrund der sich schon länger abzeichnenden steigenden Schülerzahlen (2015: 849, 2016: 857, 2017: 921, 2018: 951, 2019: 967) zu verzeichnen. Zudem muss aufgrund von §119 des Gemeindegesetzes der Steuerkraftzuschuss für das Jahr 2017 im 2019 zeitlich abgegrenzt werden, woraus ein zusätzlicher Aufwand (Minderertrag) von CHF 0.742 Mio. resultiert.

Globalbudget alle Schulen

Der beantragte Netto-Globalkredit 2019 für die Primar- und Sekundarstufe Fällanden beträgt CHF 8.508 Mio. (2018: CHF 8.824 Mio.). Der von der Lehrerschaft beeinflussbare Anteil beträgt CHF 0.826 Mio. (ca. 9.6%).

Investitionen

Es sind Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von CHF 6.867 Mio. (Vorjahr: CHF 5.165 Mio.) vorgesehen. Darin enthalten ist ein Teilbetrag in der Höhe von CHF 5.800 Mio. des Gesamtkredites für den Neubau Kindergärten und Tagesstrukturen Schulhaus Lätten (Vorjahr: 4.460 Mio.). Im Weiteren sind Investitionen für verschiedene Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden geplant (Liegenschaften im Verwaltungsvermögen CHF 0.467 Mio., Liegenschaften im Finanzvermögen CHF 0.--). Für Informatik Anschaffungen sind CHF 0.290 Mio. für den Ersatz des Schulbusses und Kleintraktoren sind CHF 0.210 Mio. vorgesehen und für Sicherheitskonzepte und Mobiliarersatz je CHF 0.050 Mio. Im Vorjahr betrugen die budgetierten Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen CHF 5.165 Mio., d.h. im 2019 sind rund 32.95 Prozent höhere Investitionen geplant.

Finanzplanung 2018 - 2022

Wie dem Finanzplanung 2018 bis 2022 entnommen werden kann, zeigt der laufende Haushalt 2018 hohe Defizite auf sowie einen stark negativen Selbstfinanzierungsanteil (-4.8%). Um die Erfolgsrechnung ausgleichen zu können und für die kommenden Investitionen eine angemessene Selbstfinanzierung zu gewährleisten, wird für 2019 mit einer Steuersatzerhöhung von 9 Prozentpunkten gerechnet. Die Selbstfinanzierung wird planmässig bis 2022 auf 2.842 Mio. ansteigen. Die hohen Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen während des Planungszeitraums von 19.114 Mio. können bis 2022 nur zu 41% selbstfinanziert werden. Die Nettoschuld steigt bis 2020 auf CHF 7.846 Mio. und sinkt bis Ende Planperiode 2022 auf CHF 5.930 Mio. Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt am Ende der Planungsperiode CHF 655.--.

Wichtige Kennzahlen aus dem Finanzplan für die Jahre 2016-2020:

Kennzahlen	2017 (Definitiv)	2018 (voraussichtlich)	2019 (geplant)
Selbstfinanzierungsanteil	3.9%	-4.8%	6.7%
Selbstfinanzierungsgrad	98.0%	-17.0%	21.0%
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	-0.2%
Eigenkapital	CHF 9.345 Mio.	CHF 7.337 Mio.	CHF 9.186 Mio.
Investitionsanteil	3.9%	21.5%	25.5%
Nettovermögen CHF / Einwohner	CHF 448 ¹⁾	CHF -257	CHF -708

¹⁾ Nettovermögen anstatt Nettoschuld (Vorgabe HRM2)

Quelle: Finanzplan 2017 – 2022 (Variante vom 19.09.2018 und def. Variante vom 11.10.2018)

Steuerfuss

Der Steuerfuss wird auf 65% erhöht.

Kommentar und Empfehlung der RPK

Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget der Schulgemeinde Fällanden in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 14. November 2018 geprüft:

- **Das Budget weist folgende Grunddaten aus:**

- **Erfolgsrechnung:**

Aufwand	CHF 21.151 Mio.
Ertrag	CHF 20.829 Mio.
Aufwandüberschuss	CHF 0.322 Mio.
- **Investitionsrechnung:**

Ausgaben	CHF 6.867 Mio.
Einnahmen	CHF 0.000 Mio.
Nettoinvestition	CHF 6.867 Mio.
- **Einfacher (100%iger) Gemeindesteuerertrag**

CHF 27.625 Mio.

- **Eigenkapitalabnahme**

CHF 0.322 Mio.

Ergebnis der Prüfung und Empfehlung

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest:

Die Schulpflege prognostiziert im Budget 2019 einen Aufwandüberschuss von CHF 0.322 Mio.

Die RPK stellt fest, dass im Budget 2019 auf der Aufwandseite weiterhin mit steigenden Ausgabenposten (insbesondere beim Transferaufwand, Sach- und übriger Betriebsaufwand) gerechnet wird. Auch die geplanten Investitionen im Verwaltungsvermögen nehmen im Vergleich zum Vorjahr signifikant zu, nämlich um rund 33 Prozent. Zudem muss neu ein zusätzlicher Aufwand (Minderertrag) von CHF 0.742 Mio. infolge des Steuerkraftzuschusses für das Jahr 2017 berücksichtigt werden.

Die RPK kommt zum Schluss:

1. dass angesichts der weiter steigenden Schülerzahlen;
2. des relativ grossen Anteils an nicht beeinflussbaren, steigenden Ausgaben (da vom Kanton vorgeschrieben);
3. der notwendigen Investitionen;
4. dem zusätzlichen Aufwand (Minderertrag) durch den Steuerkraftzuschuss;
5. der Verordnung über den mittelfristigen Ausgleich (Vergleiche Schulgemeindeversammlung vom 29. November 2017)

eine Steuersatzerhöhung um 9 Prozentpunkte gerechtfertigt ist. Sie beantragt deshalb, das Budget 2019 zu genehmigen.

Mit einer Anpassung des Steuerfusses um 9 Prozentpunkte kann ein vertretbares Minus im Jahre 2019 angestrebt werden.

Die RPK beantragt den angepassten Antrag der Schulgemeinde zu genehmigen.

Anträge

1. Die RPK beantragt der Schulgemeindeversammlung, das angepasste Budget 2019 zu genehmigen.
2. Die Steuerfusserhöhung von insgesamt 9% sowie der vorgesehene Globalkredit für die Primar- und Sekundarstufe sind zu genehmigen.

Fällanden, 26. November 2018

RPK Fällanden
Der Präsident

Der Sekretär



Daniel Lienhard



Gregori Schmid

Der Abschied der RPK vom 26. November 2018 ersetzt den Abschied der RPK vom 31. Oktober 2018